

# 1 Spin-1/2 Teilchen im homogenen Magnetfeld

Der Hamilton-Operator lautet, wenn das B-Feld in x-Richtung zeigt,

$$\hat{H} = -gB\hat{S}_x \quad .$$

In der  $S_z$ -Darstellung wird daraus

$$H = -gB\frac{\hbar}{2}\sigma_x = -\hbar\omega\sigma_x \quad .$$

Der Zeitentwicklungsoperator ist in der  $S_z$ -Basis durch

$$e^{-i\frac{t}{\hbar}H}$$

gegeben. In dieser Darstellung wird der Zustandsvektor  $|\Psi\rangle$  zur Zeit „t=0“

$$|\Psi\rangle = c_1 |+\rangle + c_2 |-\rangle$$

zum Vektor

$$\vec{\psi} = \begin{pmatrix} c_1 \\ c_2 \end{pmatrix} \quad .$$

- Wie lautet der Zustandsvektor  $\vec{\psi}(t)$  zur Zeit  $t$ ?
- Der Zustand sei durch einen Stern-Gerlach-Apparat  $SG_y$  in  $|+y\rangle$  präpariert worden.  
Wie sieht dann  $\vec{\psi}(t=0)$  aus.
- Berechnen Sie die Erwartungswerte und Varianzen der drei Spinkomponenten  $S_\alpha$

$$\langle\Psi(t)|\hat{S}_\alpha|\Psi(t)\rangle \quad \text{und} \quad \langle\Psi(t)|(\Delta\hat{S}_\alpha)^2|\Psi(t)\rangle$$

und diskutieren Sie, was das Ergebnis physikalisch bedeutet und wie es sich im Experiment äußert.

- Schreiben Sie ein Mathematica-Programm, das die Bewegung des Vektors der Mittelwerte simuliert.